



# Informationsblatt der Gemeinde Haugschlag

Ausgabe Nr.: IV  
Dezember 2022



## **Parteienverkehrszeiten:**

Montag bis Freitag  
von 08:00 bis 11:30 Uhr  
Tel.: 02865/8206  
E-Mail: [gemeinde@haugschlag.gv.at](mailto:gemeinde@haugschlag.gv.at)

## **Sprechstunden des Bürgermeisters:**

Montag und Donnerstag  
von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr  
Franz Kuben Tel. 0664/733 15 664

## **Aus dem Inhalt:**

Bericht des Bürgermeisters  
Landtagswahl 2023

*Frohe Weihnachten  
und alles Gute  
im Jahr 2023  
wünschen  
die Gemeindevertreter  
und die Bediensteten  
der Gemeinde Haugschlag*





## Werte GemeindebürgerInnen! Liebe Jugend!

Das Jahr 2022 geht zu Ende und es ist wahrlich keine leichte Zeit. Wir alle spüren die enorme Teuerung und eine große Unsicherheit in Bezug auf die Zukunft. Umso mehr wünsche ich Ihnen, dass Sie die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel harmonisch im Kreise Ihrer Familie verbringen können.

### **Aus der Gemeindevorstands- bzw. Gemeinderatssitzung im Oktober 2022:**

Um auf ein sogenanntes Blackout vorbereitet zu sein, wurde ein Zapfwellengenerator für das Feuerwehrhaus von der Firma Steyr Center Waldviertel, Gmünd, zum Preis von € 6.000,- brutto angekauft. Im Falle eines Blackouts soll das Feuerwehrhaus in Haugschlag als Notversorgungsstelle dienen, da hier Kochmöglichkeiten, WC etc. vorhanden sind. In diesem Zusammenhang möchte ich aber auch an die Eigenverantwortung jeder Bürgerin und jedes Bürgers appellieren, sich auf ein mögliches Blackout vorzubereiten.

Für das Dach bei den Sandboxen beim Bauhof wurde das Material für die Holzkonstruktion bei der Fa. Martin Wiesmüller, Griesbach, um rund € 2.000,- angekauft. Der Auftrag für die Arbeiten bezüglich Dachstuhl samt Verschalen und Eindecken sowie Leimbinder und Trapezblech wurde zum Preis von rund € 10.700,- an die Fa. Houschko Holz, Saaß, vergeben. Außerdem wurde beschlossen, einen Windschutzvorhang bei der Fa. Agrotel, Enzenkirchen, zum Preis von rund € 5.600,- anzukaufen.

Weiters wurde die Überarbeitung der Homepage der Gemeinde Haugschlag durch die Fa. Gemdat NÖ Gemeinde-Datenservice GmbH, Korneuburg, beschlossen. Die Kosten belaufen sich auf rund € 5.000,-.

Bezüglich Straßenbau wurde der Weg „Alttürnau“ auf einer Länge von ca. 200 lfm saniert und Ausbesserungen beim „Zipko-Weg“ in Griesbach vorgenommen. Die Abbruch- und Bankettarbeiten erfolgten durch die Gemeindearbeiter. Den Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten erhielt die Fa. Leyrer + Graf, Gmünd, zum Preis von rund € 19.200,-.

Für den Winterdienst wurde - wie auch die Jahre zuvor – ein Besorgungsvertrag mit Herrn Thomas Mantsch aus Rottal abgeschlossen.

Es wurde beschlossen, beim neuen Parkplatz eine überdachte Sitzgelegenheit zu schaffen. Den Auftrag dazu erhielt Fa. Robert Pichler aus Griesbach zum Preis von rund € 7.100,-. Außerdem wurde die Pflanzung von 6 Laubbäumen im Bereich des neuen Parkplatzes beschlossen.

\*\*\*\*\*

Es ist beabsichtigt, den geltenden Flächenwidmungsplan abzuändern. Der Entwurf liegt noch bis 30.12.2022 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.

\*\*\*\*\*

Einige Vorhaben wurden fertiggestellt wie z.B. die Asphaltierungsarbeiten bei den Müll-containern und die Sanierungsarbeiten im Rahmen der Güterwegeerhaltung.

Die E-Ladestation beim Gemeindeamt wurde errichtet und ist einsatzbereit. Es stehen zwei Ladepunkte mit 11 kW zur Verfügung.

Die Überdachung für die Sitzgelegenheit beim Parkplatz wurde ebenfalls in Angriff genommen. Auch die Arbeiten bei den Sandboxen beim Bauhof schreiten voran.

Eine KLAR-Klimahecke wurde beim neu gestalteten Parkplatz neben dem Gemeindeamt gepflanzt. Die Heckenpflanzen sind derzeit noch klein, aber Infotafeln zu den einzelnen Gehölzen zeigen den Standort an.

\*\*\*\*\*

Die Bonuspunkte-Spendenaktion „Mehr Bäume für meine Gemeinde“ der EVN brachte ein Ergebnis von rund € 110,- . Herzlichen Dank allen Bonuspunkte-SpenderInnen.

\*\*\*\*\*

Die Landtagswahl findet am 29. Jänner 2023 statt. Wahlzeit ist von 7.30 bis 12.00 Uhr, Wahllokal ist die Volksschule Haugschlag. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 13 und auf den Wählerverständigungskarten sowie auf der Homepage der Gemeinde Haugschlag. Nutzen Sie Ihr demokratisches Recht und gehen Sie zur Wahl!

\*\*\*\*\*

Die Bestattung Glaubauf in Litschau beendet ihre Tätigkeit. Herzlichen Dank für die jahrelange vorbildliche Zusammenarbeit. Ab sofort ist die Bestattung Inghofer aus Heidenreichstein für unser Gemeindegebiet zuständig.

\*\*\*\*\*

Den Müllabfuhrplan für das kommende Jahr finden Sie auf Seite 39 dieses Rundschreibens. **Ab 2023 können im Gelben Sack alle Kunststoffverpackungen entsorgt werden, auf Seite 40 finden Sie genaue Angaben dazu.**

**Bedanken möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, bei den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, beim Team in der Volksschule und im Kindergarten sowie bei den Vereinen und allen, die sich für das Wohl der Gemeinde einsetzen.**

*Ein friedliches, frohes, gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr wünscht Ihnen allen*

Ihr Bürgermeister  
Franz Kuben



**Hinweis:**

**Das Gemeindeamt ist vom 27. bis 30. Dezember 2022 von 8.30 bis 12.00 Uhr geöffnet.** In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgermeister (☎ 0664/733 15 664) oder an den Vizebürgermeister (☎ 0664/597 23 81)



## WAS BLEIBT, IST LICHT.

Die Bestattung Inghofer möchte sich als neuer Ansprechpartner für Bestattungsangelegenheiten in Ihrem Gemeindegebiet vorstellen. Robert Inghofer ist seit rund 30 Jahren im Bereich der Bestattung tätig. Im Jahr 2002 legte er die Bestatterprüfung erfolgreich ab und führt seitdem die Bestattung in Heidenreichstein. Insgesamt arbeiten mehr als 10 durchwegs erfahrene Mitarbeiter bei uns, die als Träger und Vorbeter beziehungsweise als Unterstützung bei Abholungen und Überstellungen tätig sind.

Wir sind für Sie rund um die Uhr unter 02862 52550 erreichbar. Für persönliche Gespräche sind wir nach Vereinbarung an unserem Standort in Heidenreichstein, Klein Pertholz 18 für Sie da, bei Bedarf kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

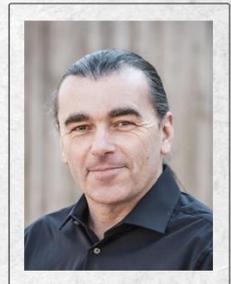
Markus Glaubauf von der Bestattung Glaubauf in Litschau beendet mit der Übergabe seines Gebietes an uns seine Tätigkeit als Bestatter. Wir bedanken uns bei Markus für sein Vertrauen in uns und wünschen ihm alles Gute für seine Zukunft!

Der Verlust eines geliebten Menschen ist eine Ausnahmesituation, in der wir die Angehörigen bei der Hand nehmen und ein Stück des Weges begleiten. In diesen schweren Stunden ist es wichtig mitzufühlen und beim Treffen von wichtigen Entscheidungen zu helfen sowie die nötigen Schritte für die Trauerfeier und die Bestattung zu organisieren.

BESTATTUNG  
*Inghofer*

Robert Inghofer  
Kleinpertholz 18  
3860 Heidenreichstein

Tel.: +43 (0)2862 52550  
[buero@bestattung-inghofer.at](mailto:buero@bestattung-inghofer.at)  
[www.bestattung-inghofer.at](http://www.bestattung-inghofer.at)



Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar!





Am 13.10.2022 wurde Herr Hannes Straka aus Rottal als neues Mitglied im Gemeinderat angelobt, nachdem Frau Adelheid Mader auf ihr Mandat verzichtet hat.



Bgm. Franz Kuben, Ing. Gunther Scheubrein von der EVN, Vizebürgermeister Karl Proll

Die **E-Ladestation der EVN beim Gemeindeparkplatz** ist einsatzbereit. Die Ladestation kostete rund € 4.900,-, die Herstellung der Elektroinstallationen durch die Fa. Elektro Heißenberger, Litschau, kostete rund € 4.300,-. Die Bauhofmitarbeiter Johann Böhm und Christian Heißenberger sowie Vizebürgermeister Karl Proll haben bei diesem Projekt tatkräftig mitgeholfen.

An dieser öffentlichen EVN Ladestation können Sie mit einer EVN Strom-Tankkarte bzw. mit der „Autoladen App“ 100 % erneuerbare Energie laden. Unterlagen bezüglich der EVN Strom-Tankkarten gibt es am Gemeindeamt in Haugschlag.

## Wir gratulierten ...



Zur Geburt von Alexander Schlesinger am 30.09.2022 gratulierte Bürgermeister Franz Kuben sehr herzlich. Über den Familienzuwachs freuen sich Mama Sabrina und Schwesterchen Annamarie.

Zu Beginn des Schuljahres verteilte Bürgermeister Franz Kuben im Rahmen der **Aktion Schutzengel** Warnwesten bzw. Schutzengelflügerlanhänger und Pixibücher an die Volksschüler und Kindergartenkinder.



Zum 60. Geburtstag von Herrn Moderator MMag. Gerhard Kerschbaum im Oktober 2022 kamen viele Gratulanten in die Pfarrkirche nach Haugschlag.



Fotos: Ernst Mantsch



Die freiwilligen Helfer Walter Volkmann, Ernst und Johann Mantsch, Adolf Kainz, Franz Biedermann sen. und Moderator Gerhard Kerschbaum sanierten die Pfarrhofmauer. Materialspenden kamen von Annemarie Poindl, Reinhard Biedermann, Adolf Zimmermann aus Illmanns sowie der Fa. Kuben Baugesellschaft mbH.



*Ein herzliches  
Danke schön  
an alle  
Mitwirkenden!*



Zu Halloween waren gruselige Gestalten in der Gemeinde unterwegs, wie z.B. in Türnau.

Foto: Familie Kirchmaier

Wir schließen uns den Weihnachtswünschen an und hängen noch eine Menge Gesundheit dran. Viel Zufriedenheit im NEUEN JAHR, wünschen wir das ist doch klar.

*Danke ...*

*Floristik Manuela Böhm*

Wir möchten uns für die Treue, das entgegengebrachte Vertrauen und die Aufträge herzlich bedanken!

Manuela,  
Kludia, Marianne  
& Karin



[www.facebook.com/  
floristik.manuelabohm](https://www.facebook.com/floristik.manuelabohm)

Öffnungszeiten:  
DI: 8 - 12 & 14 - 17 Uhr . MI: 8 - 12 Uhr  
DO, FR: 8 - 12 & 14 - 18 Uhr . SA: 8 - 12 Uhr

Floristik Manuela Böhm  
Stadtplatz 48, 3874 Litschau  
Tel.: 0664/735 329 16

## Schnuppertickets

**Die Gemeinde Haugschlag stellt 3 Schnuppertickets (VOR KlimaTicket Metropolregion Wien + NÖ + Burgenland) kostengünstig zur Verfügung!**



Die VOR-Schnuppertickets (VOR KlimaTicket Metropolregion Wien + NÖ + Burgenland) sind übertragbare Verkehrsverbund-Jahreskarten, die von allen in der Gemeinde Haugschlag gemeldeten Personen beim Gemeindeamt Haugschlag tageweise entliehen werden können. Es stehen 3 Tickets zur Verfügung.

Preis pro Ticket und Tag: € 10,00 –

Ein Ticket darf maximal für drei aufeinander folgende Tage ausgeliehen werden und maximal 10 Mal pro Jahr.

Die Fahrkarten können im Gemeindeamt Haugschlag (Tel. 02865/8206) oder per E-Mail an [gemeinde@haugschlag.gv.at](mailto:gemeinde@haugschlag.gv.at) reserviert werden. Die Reservierungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

**Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt Haugschlag.**

\*\*\*\*\*



Für das Pflegeheim in Litschau sammeln wir **Wollreste** aller Art für die Herstellung von Teppichen. Bitte am Gemeindeamt Haugschlag abgeben. Danke!

\*\*\*\*\*

Am 8. Dezember 2022 war der Nikolaus bei der Punschhütte in Haugschlag. Herzlichen Dank an Herrn Erwin Sprinzl, der mit seiner Pferdeکutsche für den Transport sorgte.



## Auszug aus dem Voranschlag 2023

### Ergebnishaushalt:

Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen
Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	40.600	288.100
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	300	7.400
Unterricht, Erziehung, Sport, Wissenschaft	21.400	193.300
Kunst, Kultur, Kultus	700	21.300
Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	0	98.900
Gesundheit	0	136.200
Straßen-, Wasserbau, Verkehr	117.500	85.400
Wirtschaftsförderung	27.200	33.900
Dienstleistungen	253.900	425.900
Finanzwirtschaft	841.900	1.100
<b>Gesamtsumme</b>	<b>1.303.500</b>	<b>1.291.500</b>

### Jagdpatch 2023:

Die Jagdpachtauszahlung für die Genossenschaftsjagdgebiete Haugschlag und Griesbach findet am Faschingssonntag, dem 19. Februar 2023, von 9.00 bis 12.00 Uhr im Gasthaus Mader statt.

### Heizkostenzuschuss 2022/23:

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/23 in Höhe von € 150,00 sowie eine Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss ebenfalls in der Höhe von € 150,00 zu gewähren. Anträge können bis Ende März 2023 beim Gemeindeamt am Hauptwohnsitz gestellt werden.

### Veranstaltungen

Am 24. Dezember 2022 findet nach der Christmette (Beginn: 21.00 Uhr) ein Punsch-ausschank im Pfarrhof Haugschlag statt.

Am 7. Jänner 2023 findet im Gasthaus Mader der Ball der FF Haugschlag statt. Beginn: 20.00 Uhr, Musik: Trio Alpensound, Eintritt: € 10,-

Am 18. Februar 2023 findet im Gasthaus Mader ein Faschingsgshnas ab 20.00 Uhr statt. Musik: HERZ-SCHLAG

# Ehrentafel 2023

## 98. Geburtstag

am 11.04.: Johanna Koppe, Haugschlag 64

## 97. Geburtstag

am 30.06.: Marie Forster, Türnau 18/1

## 96. Geburtstag

am 07.08.: Maria Gabler, Rottal 36

## 95. Geburtstag

am 23.02.: Franziska Wallisch, Haugschlag 79  
am 06.07.: Margarethe Werner, Haugschlag 119

## 93. Geburtstag

am 27.08.: Irmgard Eggenberger, Haugschlag 78  
am 13.10.: Karl Biedermann, Haugschlag 17  
am 15.12.: Helmut Pokorny, Türnau 4

## 92. Geburtstag

am 12.03.: Emmerenzia Fuschlberger, Türnau 20

## 91. Geburtstag

am 04.01.: Elfriede Koller, Haugschlag 108  
am 01.06.: Brunhilde Geist, Haugschlag 42  
am 22.06.: Ing. Wilhelm Gabler, Haugschlag 83

## 90. Geburtstag

am 26.01.: Marie Müllner, Türnau 9  
am 01.04.: Ernestine Kainz, Haugschlag 33  
am 02.12.: Stefan Katzenbeisser, Türnau 8

## 89. Geburtstag

am 18.03.: Berta Neubauer, Haugschlag 65  
am 10.06.: Alois Friedrich, Haugschlag 7

## 88. Geburtstag

am 26.02.: Maria Lauscher, Rottal 35  
am 13.04.: Johanna Denk, Haugschlag 129  
am 18.06.: Gertraude Zimmel, Haugschlag 126  
am 04.08.: Maria Straka, Türnau 13  
am 20.12.: Johann Proll, Türnau 3

## 87. Geburtstag

am 16.04. Johanna Ditz, Haugschlag 145  
am 30.11. Karl Biedermann, Haugschlag 40  
am 27.12. Marie Friedrich, Haugschlag 7

## 86. Geburtstag

am 29.06. Margarethe Reisner, Haugschlag 92/1  
am 20.07. Freimut Dobretsberger, Haugschlag 168  
am 26.07. Dr. Peter Svoboda, Rottal 44  
am 11.08. Helene Formanek, Haugschlag 89  
am 05.09. Marie Lendl, Haugschlag 120/1  
am 04.12. Konrad Eypeltauer, Haugschlag 18

## 85. Geburtstag

am 16.01. Kurt Kunst, Griesbach 7  
am 16.03. Adelheid Gabler, Türnau 6  
am 18.05. Johanna Nosko, Haugschlag 30

## 84. Geburtstag

am 24.01.: Stefanie Böhm, Haugschlag 69  
am 17.02.: Friedrich Zimmermann, Haugschlag 14  
am 11.03.: Johanna Böhm, Haugschlag 4  
am 26.03.: Maria Müllner, Haugschlag 1  
am 03.05.: Elfriede Frasl, Haugschlag 101  
am 24.05.: Johann Freitag, Haugschlag 34  
am 01.07.: Marie Böhm, Haugschlag 27  
am 08.07.: Hermann Gutleber, Rottal 11/2  
am 08.10.: Katharina Biedermann, Haugschlag 40  
am 14.10.: Mag.Irmgard Eypeltauer, Haugschlag 18

## 83. Geburtstag

am 10.03.: Erna Eidher, Haugschlag 105  
am 24.03.: Angela Schrammel-Tomaschko, Griesbach 48  
am 26.04.: Karl Sosnowicz-Kowarik, Rottal 17  
am 24.05.: Berta Kuben, Rottal 5  
am 13.06.: Margarethe Proll, Haugschlag 2  
am 26.06.: Friedrich Lengauer, Rottal 45  
am 09.08.: Dr. Monika Prader, Haugschlag 121  
am 28.09.: Alois Pichler, Rottal 37  
am 13.10.: Konrad Kainz, Rottal 20  
am 03.12.: Luise Lauscher, Rottal 35

## 82. Geburtstag

am 03.05.: Karl Kotrba, Haugschlag 139  
am 23.05.: Maria Gutleber, Rottal 11  
am 28.05.: Annemarie Poindl, Haugschlag 32  
am 28.05.: Wilhelm Ludwig, Griesbach 16  
am 13.08.: Hans Scherzer, Griesbach 50  
am 22.11.: Walter Pötsch, Griesbach 39  
am 21.12.: Franz Biedermann, Haugschlag 13

## 81. Geburtstag

am 22.01.: Franz Böhm, Haugschlag 4  
am 27.07.: Mag. Franz-Rüdiger Pennerstorfer, Hg. 22  
am 30.07.: Ingeborg Weissenberger, Griesbach 34  
am 27.09.: Lisbeth Pötsch-Spindlböck, Griesbach 39  
am 28.10.: Werner Obermayer, Griesbach 37  
am 11.12.: Richard Katzenbeisser, Haugschlag 176  
am 28.12.: Liselotte Scherzer, Griesbach 50

## 80. Geburtstag

am 18.03.: Erich Albrecht, Haugschlag 118  
am 16.09.: Fritz Gabler, Rottal 7  
am 17.09.: Franz Poindl, Haugschlag 80  
am 14.10.: Gerda Katzenbeisser, Haugschlag 176  
am 03.11.: Christel Lukner, Rottal 49  
am 17.11.: Heinz Lukner, Rottal 49

## Diamantene Hochzeit (60 Jahre):

am 01.08.2023, Franz und Johanna Böhm, Haugschlag 4  
am 04.10.2023, Karl und Maria Kotrba, Haugschlag 139



## Wir freuen uns über die Geburt von:

Valentina Kopfschlägel, Haugschlag, am 17.02.2022  
Alexander Schlesinger, Haugschlag, am 30.09.2022



## Wir bedauern den Tod von:

Manfred Hengge, 80 Jahre alt, am 22.12.2021, Rottal  
Annemarie Breinhölder, 77 Jahre alt, am 28.12.2021, Haugschlag  
Markus Hofbauer, 99 Jahre alt, am 28.01.2022, Haugschlag  
Leander Handlgruber, 78 Jahre alt, am 31.01.2022, Türnau  
Marie Lendl, 86 Jahre alt, am 26.02.2022, Haugschlag  
Erhard Taxis, 75 Jahre alt, am 26.02.2022, Rottal  
Erich Deimel, 81 Jahre alt, am 22.03.2022, Griesbach  
Manfred Zipko, 58 Jahre alt, am 25.07.2022, Haugschlag  
Josef Formanek, 90 Jahre alt, am 03.11.2022, Haugschlag



## **Wenn die Sterne den Himmel schmücken**

Wenn die Sterne den Himmel schmücken  
Und die Finsternis zu strahlendem Licht wird,  
Wenn Menschen sich liebend küssen  
Und kein Schatten sich verbirgt,  
Dann ist Weihnachten!

Wenn der Mond die Nacht farbig macht  
Und die Dunkelheit vertreibt,  
Wenn Hoffnung aus deinen Augen lacht  
Und Kummer dem Wohlgefallen weicht,  
Dann ist Weihnachten!

(© Monika Minder)



## Wahlservice für die Landtagswahl 2023

*Am 29. Jänner 2023 wird der Landtag neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.*

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Anfang Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2023“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl versendet wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 29. Jänner 2023 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist. Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. Jänner 2023, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 27.01.2023, 12:00 Uhr erfolgen. Eine Persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 27.01.2023, 12:00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

### Wählen mit Wahlkarten:

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens **29.01.2023** um **6:30** Uhr bei der Gemeinde einlangen
- Durch persönliche Stimmabgabe in Ihrem Wahllokal,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprengel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen
- in jenen Wahllokalen in jeder NÖ Gemeinde am Wahltag, welche Wahlkarten entgegennehmen oder
- beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich)



**VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE  
DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! – SIE  
ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!**

*Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung im Wahllokal.*



*Frohe Weihnachten und alles Gute im Jahr 2023 wünschen*

Das komplette Dach  
aus einer Hand!

Auch auf Facebook! 

# MEISTERDACH

## Zimmerer Dachdecker Spengler

# H.ESCHELMÜLLER GmbH

A-3874 Litschau . Badergrabenweg 21  
Tel.: 02865 / 5955 . E-Mail: buero@meisterdach.at

# www.meisterdach.at



**Erdbau | Abbruch | Sprengungen | Baustoffhandel  
Gütertransporte | Baurestmassen-Recycling**

**A-3874 Türnau 24 | Tel.: 02865/26718**

**www.jk-erdbau.at**



# WALDVIERTLER HANDWERKSQUALITÄT *auf höchstem Niveau ...*

Wir schaffen aus Holz Werte, die nicht nur ein Leben lang erhalten bleiben, sondern auch nichts an Schönheit verlieren.



Tischlerei Michael  
**Weinstabl**

WALDVIERTLER HANDWERKSQUALITÄT

Bau- & Möbeltischlerei . Entwurf & Maßanfertigung  
Massivholzstiegen . Saunabau . Objektbau

Leopoldsdorf 79 . A-3863 Reingers  
T: +43 2863 / 8483 . E: office@weinstabl.co.at

[www.weinstabl.co.at](http://www.weinstabl.co.at)





## Frohe Festtage

wünschen Ihre Expert:innen für  
Versicherung, Vorsorge und Vermögen



Daniela Fehlhofer  
Kunden-Center Gmünd

Tel: 0650 21 22 717  
daniela.fehlhofer@allianz.at

Jetzt  
Termin für  
einen  
Polizzencheck  
vereinbaren!



## Fahr nicht fort, kauf im Ort!

„Lokal denken, lokal leben, lokal kaufen, lokal helfen“ -  
denn lokal sind wir alle.

*Nur wenn wir bereit sind, unser Geld hier, wo wir wohnen, auszugeben, werden wir die regionale Wirtschaft stärken, Arbeitsplätze sichern und eine lebenswerte Region für uns und unsere Besucher erhalten.*

Es muss nicht immer online sein! Ob Gastronomie & Fremdenbeherberger, Nahversorger, Handel & Dienstleister, Bau & Baunebengewerbe, ... Unsere Betriebe vor Ort bieten rund ums Jahr hervorragende Dienstleistungen und Produkte an.

Weihnachten naht! Zum Verschenken bieten sich wunderbar die „Litschauer Einkaufsgutscheine“ an.

Sie sind in den Litschauer Banken erhältlich und bereiten vielfältige Freude.

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf und bedanken uns schon vorweg für jeden Euro in der Region.

Einen guten Rutsch und vor allem Gesundheit wünschen **die Litschauer G'schäftsleute**  
Kurt Jungbauer, Obmann, Tel.: 02865/5687

Denk' lokal -  
kauf' regional!



# porsch

Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker  
Ingenieurkonsulent für Raumplanung und Raumordnung

raumplaner

**Dipl. Ing. Karl Heinz Porsch**

**Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH**

A-3950 Gmünd

Stadtplatz 14/1

Fon 02852 - 539 25

[www.raumplaner.co.at](http://www.raumplaner.co.at)

Örtliche Raumordnungsprogramme

Flächenwidmungspläne

Bebauungspläne

Geografische Informationssysteme (GIS)

Raumverträglichkeitsprüfung

Strategische Umweltprüfung (SUP)

\*\*\*\*\*

**KOBV – Der Behindertenverband für Wien, NÖ & Bgld.,**  
Lange Gasse 53, 1080 Wien  
Tel.: +43 (0)1 406 15 86-0, [kobv@kobv.at](mailto:kobv@kobv.at), [www.kobv.at](http://www.kobv.at)

**KOBV**  
Der Behindertenverband  
*Wir bewegen*

**Sprechtagestermine des KOBV im Jahr 2023 - GMÜND**  
Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ, Weitraerstraße 19

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 13.00 bis 14.30 Uhr

12. und 26. Jänner, 9. und 23. Februar, 9. und 23. März,  
13. und 27. April, 11. und 25. Mai, 22. Juni, 13. und 27. Juli,  
10. und 24. August, 14. und 28. September,  
12. Oktober, 9. und 23. November, 14. und 28. Dezember

Persönliche Beratungen sind NUR nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01/406 15 86 – 47 DW und unter Beachtung der Corona-Schutzmaßnahmen möglich! Für den Fall, dass für einen Termin keine Anmeldungen erfolgen, wird der Sprechtag abgesagt.

**Seitens der Gemeinde Haugschlag wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:**

**§ 93 StVO 1960 lautet**

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, daß Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

[...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Haugschlag weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Gemeinde Haugschlag handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Gemeinde Haugschlag ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Der Bürgermeister

*Franz Kuben*

## Impfung in den NÖ-Landesimpfzentren - Öffnungszeiten

In NÖ haben neun Landesimpfzentren für Sie geöffnet.

In Gmünd befindet sich dieses im Zivilschutzzentrum in 3950 Gmünd, Grenzgasse Nr. 12.

Es wird dort mit und ohne Anmeldung geimpft!

### Öffnungszeiten:

Mittwoch von 14 bis 19 Uhr

Freitag von 14 bis 19 Uhr

Samstag von 10 bis 15 Uhr

### Was muss man zum Impfen mitbringen?

- E-Card und Lichtbildausweis
- Impfpass (soweit vorhanden und Sie eine Eintragung wünschen)
- Aufklärungs- und Dokumentationsbogen



## Das ist KLAR! Waldviertel Nord

### Klima- und Energietag der Kleinregion Waldviertel Nord

Die Themen Energie und Klimawandel sind längst im Alltag angekommen – Fragen zur Energieversorgung und Auswirkungen des Klimawandels beschäftigen uns gleichermaßen und standen am 22. Oktober im Fokus des Klima- und Energietages. Die Relevanz dieser Themen und die Notwendigkeit von unterstützenden Angeboten betonte auch Landtagsabgeordnete Margit Göll im Rahmen der Eröffnung des Klima- und Energietages. Die Besucher profitierten von einem dichten Informations- und Beratungsangebot. Neben individueller Energieberatung der Energie und Umweltagentur des Landes Niederösterreich oder der EVN, unterstützte die Kleinregion Waldviertel Nord mit Förderinfos und Haustechnik Hauer / HW Haustechnik stand als Firmenansprechpartner zur Verfügung. Zur Auseinandersetzung mit Fragen des Klimawandels bzw. der Klimawandelanpassung lud das Informationsangebot des Klimabündnis NÖ und der KLAR! Waldviertel Nord ein. Begleitet wurde der Tag von einem umfassenden Vortragsprogramm, das die vielfältigen Beiträge jedes Einzelnen aufzeigte und zahlreiche praxisnahe Tipps für ein energiesparendes und nachhaltiges Leben bot.



*Bildnachweis: ©  
Kleinregion Waldviertel  
Nord, v.li.n.re.:  
Bgm. Rainer Hirschmann,  
Bgm. Günter Schalko,  
VBgm. Margit  
Weikartschläger,  
VBgm. Renate  
Biedermann,  
Bgm. Karl Schraml,  
KLAR! Managerin Karina  
Zimmermann, LAbg. Bgm.  
Margit Göll, Bgm. Andreas  
Kozar*

### KLARe Klimahecken – geniale Naturkalender gepflanzt

In Anbetracht der letzten Jahre, die uns auch extreme Wetterereignisse beschert haben, entsteht der Eindruck, dass die Natur komplett „verrückt“ ist. Um die klimatischen Veränderungen und damit einhergehende Auswirkungen auf die Vegetation sichtbar zu machen, haben Klimawandel-Anpassungsmodellregionen (KLAR!) und die ZAMG eigene KLAR!-Hecken konzipiert. Denn neben dem ökologischen Wert der zehn regionalen Gehölze, sind Holler, Schlehe & Co auch sogenannte Zeigerpflanzen. Mit dem Zeitpunkt ihrer Blüte, Fruchtreife oder Laubverfärbung verraten sie, in welcher Jahreszeit des Naturkalenders wir uns befinden. Diese Naturbeobachtungen (in der Fachsprache Phänologie genannt) ermöglichen es, den Klimawandel und seine Auswirkungen auf die Tier- und Pflanzenwelt besser zu verstehen.

Solche Klimahecken wurden Anfang November auch in den Gemeinden der KLAR! Waldviertel Nord gepflanzt. Vielen Dank an alle, die beim Pflanzen mit vollem Einsatz dabei waren! In Haugschlag können Sie

die Hecke beim neu gestalteten Parkplatz neben dem Gemeindeamt entdecken. Die Heckenpflanzen sind derzeit noch klein, aber Infotafeln zu den einzelnen Gehölzen und zur Phänologie zeigen den Standort an.



Auf Einladung der KLAR! Waldviertel Nord fanden sich am 12. November 2022 Garten-Interessierte zum **Hecken-Workshop** ein. Bei sonnigem Herbstwetter machten sich die Teilnehmenden ans Werk. Damit die 10 Gehölze später als Zeiger für die Jahreszeiten des Naturjahres fungieren können, wurde zunächst der Fokus auf das Pflanzen, Mulchen und Pflegen von Hecken gelegt. Landschaftsgärtnermeisterin Barbara Stummer stand mir Rat und Tat zur Seite und so entstand nicht nur eine Klima-Hecke, sondern auch ein anregender Erfahrungsaustausch.

© Eva Kail LK NÖ

## Teiche neu erleben – LFI Zertifikatslehrgang Teichranger\*in in den Startlöchern

Für die KLAR! Waldviertel Nord, eine der teichreichsten Regionen Österreichs, lag die Auseinandersetzung mit Teichen im Klimawandel-Anpassungskonzept auf der Hand. Unter dem Blickwinkel der Anpassung an den Klimawandel bieten Teiche neben der Fischproduktion einen großen Mehrwert für die Allgemeinheit.

Genau rund um die vielfältigen Leistungen der Teiche und die (kindgerechte) Wissensvermittlung dieser Themen wurde die Ausbildung angesiedelt. In den vergangenen Monaten wurde in intensiver Zusammenarbeit zwischen KLAR! Waldviertel Nord, NÖ Teichwirteverband und der LK NÖ – Referat für Gesellschaftsdialog ein Zertifikatslehrgang erarbeitet. Inhaltlich werden Schwerpunkte in 7 Modulen gesetzt, die in 142 Unterrichtseinheiten bzw. 18 Tagen sowohl in Theorie als auch in der Praxis vermittelt werden. Neben einem Auftaktmodul mit organisatorischen, rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen finden sich folgende Kernthemen:



- **Grundlagen Teichwirtschaft:** Aquakultur in Österreich, Produktionssystem Teich, Lebensmittelproduktion im Teich, Teichbewirtschaftung, Geschichte und Tradition der Teichwirtschaft, Fischanatomie & Vermehrung
- **Grundlagen Pädagogik:** Tools und Methoden zur Wissensvermittlung für Kinder & Erwachsene, Methoden der Erlebnispädagogik, Konzeption von Führungen
- **Teiche in Zeiten des Klimawandels:** Auswirkungen des Klimawandels auf Teiche, Ökosystemleistungen der Teiche, Wasserchemie & Qualität
- **Teiche als Biodiversitätshotspots:** Die wichtigsten Tier- und Pflanzenarten in und rund um den Teich.
- **Teiche und ihr Beitrag zur Ernährungssouveränität:** Abfischen, das Lebensmittel heimischer Fisch, Fischverarbeitung

Der Zertifikatslehrgang schließt mit einer **Konzeptpräsentation** und einer **Abschlussführung** im letzten Modul ab. Absolvent\*innen können unter der Dachmarke „Erlebnis Bauernhof“ ein zertifiziertes Exkursions- und Unterrichtsangebot für Kindergärten und Schulen anbieten.

Der vom LFI durchgeführte Zertifikatslehrgang startet im März 2023, ist offen für alle Interessierten ab 18 Jahren und kostet 700 € (gefördert für Landwirt\*innen) bzw. 920€ (ungefördert). Die Anmeldung wird in Kürze möglich sein. Laufend aktuelle Informationen finden Sie unter <https://www.erlebnisbauernhof-noe.at/kybeleum/teichranger-in/>

### Das ist KLAR! Waldviertel Nord

In der Klimawandel-Anpassungsmodellregion, kurz KLAR!, werden seit Juni 2022 Maßnahmen zur Anpassungen an den Klimawandel umgesetzt. Um sich frühzeitig auf die Herausforderungen des Klimawandels einzustellen, wurden zehn Maßnahmen entwickelt. Wenn auch Sie über Veranstaltungen der KLAR! Waldviertel Nord informiert werden möchten, melden Sie sich unter [office@klar-waldviertelnord.at](mailto:office@klar-waldviertelnord.at) – wir nehmen Sie gerne in unseren Verteiler auf.




**Unser Team wünscht frohe  
*Weihnachten*  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

Wir bedanken uns herzlich für die entgegengebrachte Treue und freuen uns, Sie weiterhin in der Genusswelt begrüßen und kulinarisch verwöhnen zu dürfen!

**Denken Sie an Ihr Bike.**  
Ob Service oder Kauf – wir beraten Sie gerne!

**Unser Geschenkipp:**  
**GUTSCHEINE ZUM SPEISEN UND EINKAUFEN!**  
Einzulösen in der Genusswelt, im Kaufhaus oder im Bike-Geschäft.  
Betrag frei wählbar.



**Riedls Genusswelt KG | A-3863 Leopoldsdorf 18**  
02863 / 8240 | 0664 / 464 10 90  
[info@genusswelt-riedl.at](mailto:info@genusswelt-riedl.at)

**Unsere Genuss-Highlights**  
finden Sie unter:  
**[www.genusswelt-riedl.at](http://www.genusswelt-riedl.at)**



## BLACKOUT - WAS NUN DER GROSSFLÄCHIGE STROMAUSFALL

Der NÖ Zivilschutzverband berät Sie gerne.  
[www.noezsv.at](http://www.noezsv.at) | [www.facebook.com/noezsv](https://www.facebook.com/noezsv)



# „Blackout“ – Wann ist es so weit?

Ein „Blackout“ – ein plötzlicher, überregionaler und länger andauernder Strom- und Infrastrukturausfall – ist kein gewöhnlicher Stromausfall, den schon viele von uns erlebt haben. Bei diesem Szenario ist ein zeitgleicher Ausfall der Stromversorgung in weiten Teilen Österreichs, wenn nicht gar Europas zu erwarten. Dieser passiert innerhalb weniger Sekunden und ohne jegliche Vorwarnung. Die vollständige Wiederherstellung der Stromversorgung kann Stunden, wenn nicht sogar Tage dauern. Aber nicht nur das: Mit einem derartigen Stromausfall fallen zeitnah auch so gut wie alle anderen lebenswichtigen und stromabhängigen Infrastrukturen (Transport, Kommunikation, Versorgung, Wasser, und so weiter) aus oder stehen nur mehr mit einer eingeschränkten Funktionalität zur Verfügung. Ein derart weitreichendes Ereignis können wir uns kaum vorstellen, da wir so etwas noch nicht erlebt haben, aber: Wären Sie und Ihre Familie, Ihre Gemeinde oder Ihr Unternehmen auf ein solches Ereignis vorbereitet? Seien Sie gewarnt: Es geht heute nicht mehr um die Frage OB, sondern WANN wir einen Blackout erleben werden . . .

Die europäische Stromversorgung zählt zu den verlässlichsten der Welt. Gerade auch in Niederösterreich hat die Versorgungssicherheit der EVN einen überaus guten Ruf. Dennoch steigt seit Jahren, von der Öffentlichkeit weitgehend unbeachtet, die Wahrscheinlichkeit für einen Blackout. Ein derartiges Ereignis wird selten durch ein Einzelereignis ausgelöst. Internationale Erfahrungen zeigen, dass es meist zu einer Verkettung von an und für sich beherrschbaren Einzelereignissen kommt. Zusätzlich haben in den vergangenen Jahren Extremwetterereignisse (Schnee, Eis, Hochwasser, Hitze) zugenommen und zum Teil zu beträchtlichen regionalen Strom- und Infrastrukturausfällen – wie etwa 2014 in Slowenien, Kärnten, der Steiermark oder auch im Waldviertel – geführt. Daher macht es Sinn, sich mit diesem möglichen strategischen Schockereignis auseinanderzusetzen.

Die Gesellschaft kann sich durch eine aktive und breite Auseinandersetzung mit diesem Szenario bzw. mit den damit verbundenen Konsequenzen vorbereiten und so das Schreckenspotenzial minimieren. Aufgrund der erwartbaren Dimensionen – jeder Einzelne, aber auch jede Organisation wird zum Betroffenen – und aufgrund der Zeitkritikalität – eine Störung kann jederzeit eintreten – sind unkonventionelle Herangehensweisen erforderlich. Die größte Herausforderung ist nicht ein mehrstündiger Stromausfall, sondern der damit verbundene infrastrukturelle Kollaps. Auch wenn die Stromversorgung wiederhergestellt ist, dauert es noch wesentlich länger, bis die Normalität in unser Gesellschaftsleben wieder eingekehrt sein wird.

Erst wenn die Stromversorgung wieder weitgehend stabil funktioniert, können die anderen Infrastrukturbereiche beginnen, ihre Systeme wieder hochzufahren. Etwa die Telekommunikationsverbindungen. Dann die Services, wie etwa das Internet. Dann weitere Applikationen, etwa die für die gesamte Warenlogistik erforderlich sind. Und erst dann kann ein realer Warenfluss wieder beginnen . . . Wobei die tatsächliche Synchronisation wahrscheinlich noch wesentlich länger dauern wird. Die Vorbereitung auf einen möglichen Blackout ist eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung und betrifft nicht nur die Einsatzorganisationen oder die organisierte Hilfe.

Fällt der Strom aus, sind wir eingeschränkt. Alltägliche Dinge wie Kochen, Heizen, Licht, Kommunikation usw. werden zur Herausforderung. Durch entsprechende Vorsorge und Kenntnis der persönlichen Infrastruktur können im Vorfeld diese Auswirkungen minimiert werden.

Überlegen Sie sich folgende Punkte und treffen Sie entsprechende Vorsorgen (siehe auch „Krisenfester Haushalt“ auf [www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)):

#### Mobilität

- Ohne Strom, können Sie Ihr Auto nicht mehr tanken. Öffentliche Verkehrsmittel fahren nicht mehr.
- Können Sie noch zur Arbeit? Macht es überhaupt Sinn – auch in Ihrer Arbeit gibt es keinen Strom.
- Können Sie Ihre Kinder von der Schule, Kindergarten etc. abholen?
- Vereinbaren Sie einen Familientreffpunkt für den Fall des Falles! Am besten zu Hause.

#### Lebensmittelversorgung

- Ohne Strom bleiben die Geschäfte geschlossen. (Zahlungssysteme, automatische Türen etc. funktionieren nicht)
- Haben Sie für mindestens zwei Wochen Lebensmittel vorrätig?

#### Wasserversorgung

- Pumpen können das Wasser nicht mehr bis zu Ihnen ins Haus bzw. in die Wohnung befördern. Daher ohne Strom auch kein Wasser.
- Haben Sie einen Wasservorrat für Ihre Familie? Oder vielleicht sogar einen Brunnen mit Handpumpe?

#### Geld und Finanzen

- Bankomaten funktionieren nicht mehr.

#### Kommunikation

- Kein Computer, kein Handy, kein TV, kein Radio = keine Information. Die fehlende Information verängstigt die Menschen.
- Haben Sie ein Notradio? Z.B. ein Kurbelradio?

#### Medizinische Versorgung

- Ist ihre Hausapotheke gut ausgestattet?
- Haben Sie die wichtigsten Medikamente vorrätig?

#### Sicherheit

- Alarmanlagen funktionieren nicht. Elektrische Türen und Tore brauchen eine Notentriegelung.
- Achten Sie auf Ihr Hab und Gut. In jeder Katastrophensituation gibt es auch Menschen welche die Not anderer ausnutzen.
- 

Versuchen Sie einen Tag lang ohne Strom auszukommen – und Ihnen werden noch weitere Punkte einfallen, in welchen Sie Vorsorgen treffen müssen!

In der Zeitschrift „Truppendienst“ (Nr. 325, 1/2012 ff) wurde eine Artikelserie mit umfangreichen Hintergrundinformationen veröffentlicht. Darin werden das Szenario aber auch die Handlungsmöglichkeiten umfangreich beschrieben.

# HANSA FLEX

## Systempartner für Hydraulik



### **Mobiler Hydraulik Sofortservice/Notdienst**

- ➔ Demontage, Anfertigung und Montage von Hydraulik- Schlauchleitungen und Rohren
- ➔ Schneide-/Schälgerät und Schlauchpresse an Bord
- ➔ Umfangreiches Ersatzteilsortiment: Kupplungen, Verschraubungen, Adapter und Rohrschellen

**Hrubant Jürgen, Griesbach 27, 3874 Haugschlag**

24/7 erreichbar **0660/5700154**



## AES – Wie lernen Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen **AES-Erhebung teil**, in Österreich startet AES im

Oktober 2022. **AES** steht für **Adult Education Survey** und wird vom Statistischen Amt der Europäischen Union (EUROSTAT) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.



AES   
Adult Education  
Survey

## Worum geht es beim AES?

Wir erwerben im Laufe unseres Lebens viele Kenntnisse und Fähigkeiten. Uns interessiert: Haben die Menschen Österreich im letzten Jahr etwas Neues gelernt? Das kann beruflich oder privat gewesen sein. Dabei ist es egal, ob das über eine App am Handy, in einem Kurs vor Ort oder online, mit einem Online-Video oder im Freundeskreis war. Die AES-Erhebung erfasst diese Bildungsaktivitäten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

## Wer kann teilnehmen?

-  Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
-  Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Nur von Statistik Austria eingeladene Personen können an der Befragung teilnehmen.
-   Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Befragten **10 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** oder der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

## Wo gibt es weitere Informationen?

[www.statistik.at/aes](http://www.statistik.at/aes)

[aes@statistik.gv.at](mailto:aes@statistik.gv.at)



**Waldviertler Honig** ←  
seit 4 Generationen ein Genuss ...

Unser Familienbetrieb wird bereits in 4. Generation geführt. Mit Sorgfalt und Hingabe wird immer noch Waldviertler Honig bester Qualität sowie hochwertiges Propolis und Bienenwachs hergestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung! In der Umgebung liefern wir kostenlos. Auch in Wien bieten wir ab einem Einkaufswert von € 55,- eine Gratiszustellung. Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns einfach unverbindlich!

**Imkerei Nosko**  
WALDVIERTLER HONIG  
BESTER QUALITÄT

Waldhonig  
Blüten- Cremehonig  
Bienenwachs  
Propolis  
**JETZT NEU:**  
Honigwein

Familie Nosko . Rottal 30 . 3874 Litschau . [www.imkerei-nosko.at](http://www.imkerei-nosko.at)  
Romana Nosko: 0664 / 393 50 99 . Franz Nosko: 0664 / 333 85 15 . E-Mail: [info@imkerei-nosko.at](mailto:info@imkerei-nosko.at)

# Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest

mit Ruhe und Zeit, auch mal spazieren zu gehen.  
Ein Jahr ohne Angst und Sorgen, mit Gesundheit und soviel Erfolg, wie man verträgt.  
Einfach 365 Tage Glücklich sein.

herzlichst  
Kurt Jungbauer und sein Team

## Ob Privat oder Firma ...

... wir optimieren unabhängig Ihre Versicherungsverträge und freuen  
uns auf eine Terminvereinbarung.

**IHR VERSICHERUNGSMAKLER**  
DIE BESTE VERSICHERUNG



Wir holen in jedem Fall das BESTE  
für Sie raus.

**GANZ SICHER!**

 **JungbauerPartner**  
VERSICHERUNG VORSORGE VERMÖGEN



Kurt Jungbauer  
3874 Litschau | Stadtplatz 53  
02865 / 56 87 | [info@jungbauer-partner.at](mailto:info@jungbauer-partner.at)  
[www.jungbauer-partner.at](http://www.jungbauer-partner.at)

Foto: stock.adobe.com

## Sicher mit SENaktiv der Österreichischen Gesundheitskasse: Kostenloses Sturzpräventionsprogramm für Generation 60+

Gerade im Alter birgt jeder Sturz ein großes Gesundheitsrisiko. Durch gezieltes Training ließen sich viele Stürze vermeiden. Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) bietet daher in Zusammenarbeit mit der LSA Breiten- und Gesundheitssport GmbH das Projekt „SENaktiv – Sicher im Alter bewegen“ an. Das Programm ist kostenlos und unterstützt die Generation 60+ Kraft aufzubauen sowie Koordination und Gleichgewicht zu verbessern. Selbstverständlich werden dabei die geltenden Covid-Schutzmaßnahmen eingehalten.

### SENaktiv-Sturzpräventionsprogramm in Gastern

Die **Auftaktveranstaltung** findet am 13. Februar 2023 im Kommunalzentrum Gastern statt. Sie bietet einen Überblick über das Programm sowie erste Informationen zur Verbesserung der motorischen Fähigkeiten im Alltag.

Montag, 13. Februar 2023

Wo: Kommunalzentrum Gastern, Hauptstraße 2, 3852 Gastern

Vortrag 1: 14.00 bis 15.30 Uhr

Vortrag 2: 16.00 bis 17.30 Uhr

Danach startet der **zwölfwöchige SENaktiv-Bewegungskurs**. Dabei werden im Gruppentraining unter professioneller Anleitung vertiefende Übungen für mehr Kraft, Koordination und Gleichgewicht angeboten. Die Teilnahme an allen SENaktiv-Veranstaltungen, die in Kooperation mit der Gemeinde Gastern stattfinden, ist kostenlos.

Ab 20. Februar 2023, jeweils montags von 16.00 bis 17.00 Uhr.

Wo: VS Turnsaal, Hauptstraße 4, 3852 Gastern

Anmeldung zur Auftaktveranstaltung über die Website [www.senaktiv-bewegen.at](http://www.senaktiv-bewegen.at) oder telefonisch unter 0664/143 86 90.

*Recht herzlichen Dank für das  
entgegengebrachte Vertrauen.*

*Wir wünschen  
besinnliche Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr!*

**WIR REALISIEREN IHREN TRAUM!**

Ob Um-, Zu- oder Neubau.  
Wir sind der richtige Partner!

Kontaktieren Sie uns doch einfach für ein unverbindliches Beratungsgespräch!

Bahnhofstr. 12, 3874 Litschau  
Tel.: 02865/20 833, Fax: 02865/20 839  
office@kuben-bau.at, www.kuben-bau.at

Baugesellschaft mbH  
**Kuben**  
Zum Glück baut's Kuben



 **STARK** GmbH  
Elektro & Kälte

 **RED ZAC**  
Elektronik. Voller Service.

 MEMBER OF THE  
Euronics Group

Photovoltaik | Elektroware | Installation | TV-Geräte und Unterhaltungselektronik  
Kältetechnik | Klimatechnik | Reparaturen

Wir wünschen unseren Kunden  
**FROHE WEIHNACHTEN**  
und einen guten Start ins neue Jahr  
Wolfgang Stark und sein Team

Waidhofenerstraße 10  
A-3860 Heidenreichstein  
02862 / 526 88  
hstein@elektro-stark.at

Stadtplatz 67  
3874 Litschau  
02865 / 303  
hstein@elektro-stark.at

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag: 8 - 12 & 14 - 18 Uhr | Samstag: 8 - 12 Uhr  
In Litschau ist Mittwoch Nachmittag geschlossen!

[www.elektro-stark.at](http://www.elektro-stark.at)



stock.adobe.com



**WINTERGÄRTEN,  
STIEGEN, STIEGENVERKLEIDUNGEN,  
GELÄNDER, BALKONE, TORE, TÜREN,  
KASTENFENSTER, HOLZWAREN, uvm.**

**HOUSCHKO HOLZ**  
3874 Litschau, Saaß 34, Telefon: 02865/8465  
info@houschko.at, www.houschko.at



Haustechnik  
**HAUER**  
GesmbH  
www.gwhhauer.at

*Herzlichen Dank*  
für die gute Zusammenarbeit  
und das entgegengebrachte Vertrauen.

Das Team der Firma Hauer  
wünscht Ihnen und Ihren Lieben  
*ein besinnliches Weihnachtsfest!*



Foto: rangizz/stock.adobe.com

Bahnhofstraße 7  
A-3874 Litschau  
02865 / 342, office@gwhhauer.at

■ WÄRMEPUMPEN    ■ HEIZUNGEN    ■ SOLARANLAGEN    ■ SANITÄRANLAGEN



Wir wünschen Ihnen  
Frohe Weihnachten  
und  
ein glückliches Neues Jahr!  
Hotel & Restaurant Sonnenhof  
3874 Litschau, Saas 19.  
02865/26768



**FROHE  
WEIHNACHTEN  
UND EIN  
GLÜCKLICHES  
NEUES JAHR.**



**Herbert Scherzer**  
Tel. 0664/80 109 5900  
herbert.scherzer@nv.at

**Niederösterreichische  
Versicherung AG**  
Hauptplatz 3  
3943 Schrems

[www.nv.at](http://www.nv.at)



Die Niederösterreichische  
Versicherung

## Bereits über 1.130 Stunden geschenkt!

Über 45 ehrenamtliche Mitarbeiter aus den fünf Nachbarschaftshilfe Plus Gemeinden (Eggern, Eisgarn, Gastern, Haugschlag, Litschau) trafen sich am 18. November in Eisgarn und tauschten ihre Erfahrungen aus.

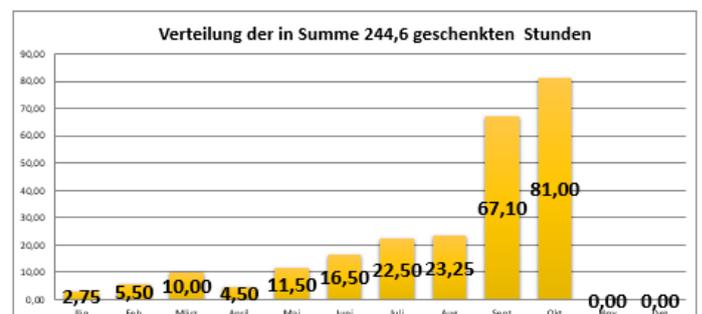
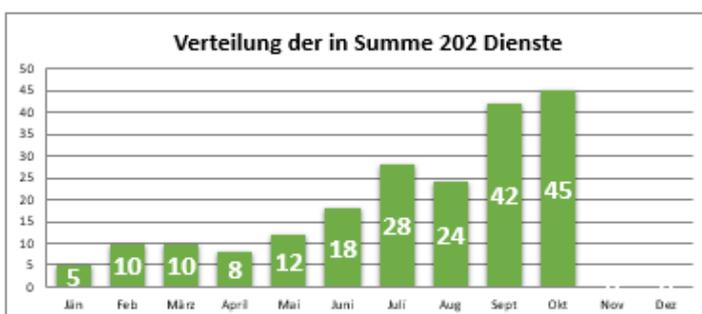
„Besonders freut es uns, dass sich über 65 Personen ehrenamtlich bei Nachbarschaftshilfe Plus engagieren“ ist Bgm. Günter Schalko von der Bereitschaft zu Helfen begeistert. Allein in unserer Gemeinde sind 17 Personen ehrenamtlich aktiv und unterstützen Menschen in unserer Gemeinde, die Hilfe im Alltag benötigen.



**Am Foto:**

Proll Karl, Langer Gabriele, Kössner Anna,  
Langer Helfried, Immervoll Marianne, Bgm.  
Schalko Günter

Seit Jahresanfang wurden in den 5 Gemeinden bereits über 860 Dienste vermittelt und von den Ehrenamtlichen über 1.130 Stunden geschenkt. Die Unterstützungen durch Nachbarschaftshilfe Plus reichen von Fahrdiensten zum Arzt bis hin zum gemeinsamen Spazierengehen oder Kartenspielen. „Die über 18.600 km, welche seit Jahresanfang im Rahmen des Projektes gefahren wurden, entlasten besonders die Angehörigen.“, ist Obmann Günter Schalko von der volkswirtschaftlichen Bedeutung des Projekts überzeugt. In unserer Gemeinde wurden seit Jahresbeginn bereits 202 Dienste organisiert und über 244 Stunden geschenkt (Siehe Grafik). Damit haben wir Menschen aus unserer Gemeinde im Alltag unterstützt.



## Neu bei Nachbarschaftshilfe Plus ist das Smart Café.

Smart Cafés sind für Menschen gedacht, die ihr Smartphone schon nutzen, aber immer wieder mal eine Frage dazu haben. Bei Kaffee und Kuchen werden im Gespräch mit dem/der anwesenden Handybegleiter:in Antworten auf Fragen der Teilnehmer gesucht. Dies kann vom Versenden von Fotos bis hin zum Einrichten einer Internetverbindung über W-Lan oder die Nutzung der Diktierfunktion reichen. Es werden die Fragen der Teilnehmer:innen rund ums Handy behandelt und dabei wird immer wieder neues entdeckt.

Die Smart-Cafés finden ab Jänner in allen NH Plus Gemeinden einmal im Monat statt, z.B. in einer Bibliothek, einem Gasthaus oder auf einem Gemeindeamt. Die Teilnehmer:innen wählen einen für Sie geeigneten Termin (egal in welcher Gemeinde) und kommen unverbindlich hin. Die Teilnahme an einem Smart-Café ist kostenlos und unverbindlich.

Derzeit finden die Ausbildungen der Handybegleiter statt, zu denen sich 18 Ehrenamtliche aus den 5 Gemeinden angemeldet haben. Dabei kooperiert NH Plus mit dem BhW Niederösterreich, das sehr gut aufbereitete Lernunterlagen kostenlos zur Verfügung stellt. Die Mappe „Mein Handy gut im Griff“ entstand unter Mitarbeit mehrerer ehrenamtlicher BildungswerkleiterInnen. Sie besteht aus zehn Modulen mit genauen Beschreibungen und Smartphone-Screenshots.



Den Gemeinden von Nachbarschaftshilfe Plus ist es ein großes Anliegen, SeniorInnen auch digital weiterzubilden damit diese selbständig die umfangreichen technischen Möglichkeiten des Smartphones nutzen können. Das Lernen von Gleichaltrigen ist dabei einer der Schlüssel. „Sie verstehen Bedenken und wissen, welche Hürden es oft gibt. Ich freue mich sehr über die vielen Freiwilligen, die als HandybegleiterInnen im Projekt mitarbeiten.“, ist Günter Schalko (Obmann Nachbarschaftshilfe Plus) begeistert.



Am Foto:

Doris Maurer MA, MA, Claudia Graussam, Christa Nöbauer, Heide Breuer, Martina Endl, Juliane Pfeiffer, Maria Klutz, Gerhard Datler, Günther Böhm, Elisabeth Arnberger, Vzbgm. Renate Biedermann, Elisabeth Cepak, Karl Kainz, Gertrude Mader, Bgm. Günter Schalko, Waltraud Böhm

Sie haben Interesse ehrenamtlich mitzuarbeiten oder sich unverbindlich über unsere Dienste zu informieren?

Wir informieren Sie gerne!

Anna Kössner 0677 / 643 72529

täglich von 08.00 - 11.00 Uhr  
persönlich jeden Freitag am  
Gemeindeamt von 08:00 - 11:00 Uhr

## Aus dem Kindergarten – Interessante Ausflüge mit den Kindern

### 1. Tag - Kartoffelgraben am 09. 09. 2022

Gleich nach der Jause machten wir uns auf den Weg zum Kartoffelfeld der Familie Schierer/Ölzant. Ausgestattet mit Kübeln und Schaufeln konnten die Kinder mit der Kartoffelernte beginnen. Fleißig wurde gegraben und im Nu waren die Kübel der Kinder voll. Manche Kinder entdeckten lustige Kartoffelformen, diese Kartoffeln haben den Kindern besonders gefallen.

Herr Schierer Viktor kam mit dem Traktor nach und zeigte den Kindern, wie die Kartoffelernte mit einem Kartoffelroder funktioniert. Alle schauten interessiert zu.

Nach getaner Arbeit gab es dann noch eine leckere Jause. Jedes Kind durfte sich den eigenen vollgefüllten Kartoffelkübel mit nach Hause nehmen.





Ein paar Tage später machten wir dann gleich Petersilienkartoffeln im Kindergarten. Die schmeckten besonders gut! 😊



## 2. Tag – Apfelpressen am 11. 10. 2022



Familie Benischek machte uns den Vorschlag beim Apfelpressen dabei sein zu dürfen. Natürlich wollten wir uns das nicht entgehen lassen und somit machten wir uns ein Treffen für den 11. 10. 2022 aus. Tage zuvor spendeten einige Eltern viele Äpfel und zwar 5 Säcke, 2 große Körbe und 4 Kübel. Wir waren also gespannt wieviel Apfelsaft diese Menge ergeben würde. Um neun Uhr kamen wir bei Familie Benischek an. Wir wurden freundlich begrüßt. Alles war schon vorbereitet und das Pressen konnte beginnen. Uns wurde genau erklärt und gezeigt welche Arbeitsschritte der Reihe nach notwendig sind: **VOM APFEL ZUM SAFT**



Auch die Kinder durften mithelfen und die Äpfel umfüllen, die Äpfel waschen, den Saft in die Flaschen füllen. Natürlich wurde der frische Apfelsaft gleich verkostet. Der schmeckte so lecker, süß und ganz natürlich. 😊 Nach der Jause verabschiedeten wir uns wieder und Familie Benischek arbeitete dann noch fleißig weiter. Es wurden 30 Liter Apfelsaft gepresst, den wir nun bei unserer gesunden Jause, die jeden Freitag stattfindet, anbieten.





*Die Kinder und das Team vom Kindergarten Haugschlag möchten sich recht herzlich für die tollen, schönen, interessanten und lehrreichen 2 Tage bedanken. Es hat allen gut gefallen und wir finden es sehr schön, dass uns solche Angebote gemacht werden.*

*Vielen Dank!*

## Schulverband Haugschlag – Reingers

### Herbstzeit in der Volksschule Haugschlag

Bei herrlichem Herbstwetter erkundeten die Schülerinnen und Schüler die Umgebung um Haugschlag.



Nach fleißigem Üben und guter Vorbereitung durch die Klassenlehrerin Frau VOL Eichhorn Marion legten alle Kinder der 4. Schulstufe am 6.10.2022 die Freiwillige Radfahrprüfung ab. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Rev. Insp. Martina Hawlicek, die die Prüfung durchführte und die Kinder anschließend mit einem Eis belohnte.

Die stolzen Besitzer des Fahrradführerscheins:



Am 24.10.2022 kam eine ausgebildete Waldpädagogin zu uns in die Schule.





**Der Unterricht wurde an diesem Tag in den Wald verlegt, wo erkundet, geforscht und viel gelernt wurde.**



**Eine sehr stimmungsvolle Adventfeier bereitet unsere Religionslehrerin Frau Österreicher Julia mit den Kindern vor.**



**Wir wünschen allen unseren Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern eine besinnliche Adventzeit und ein frohes Weihnachtsfest.**

**VD OSR Andrea Kellner und das Lehrerteam der VS Haugschlag**

# 13 Energiespar-Tipps, die's bringen



**Kosten-  
Ersparnis**  
pro Jahr

## Mobilität

[Grundlage: Treibstoffpreis Juli 2022]

**Öffis statt Auto nutzen**

[Annahme: Bei 50 km Arbeitsweg - nur Treibstoffkosten versus Fahrticket]

**bis € 1.500,-**

**e-Auto statt Verbrenner anschaffen**

**bis zu 50%**

bei Wartung und Betriebskosten

**bis € 1.100,-**

Energie-/Treibstoffkostensparnis  
(Mittelklasse)

**100 statt 130 km/h fahren**

**1/4 weniger Treibstoff**

**Fahrrad statt Auto auf 4 km-Strecke**

**bis € 200,-**

### Kleine Tipps – große Wirkung

wenn immer möglich:

- zu Fuß oder mit dem Fahrrad - hilft sparen und hält fit
- Fahrgemeinschaften gründen
- Carsharing
- e-Scooter, e-Fahrrad oder e-Roller nutzen

## Strom

[Grundlage: Strompreis Juli 2022]

**Waschen bei niedrigen Temperaturen und auf den Trockner verzichten**

**bis € 150,-**

**Stand-by Modus bei allen Geräten vermeiden**

**bis 8% der Stromkosten**

**Außenbeschattung der Fenster statt Klimagerät**

**bis € 270,-**

**Alte Heizpumpe durch Hocheffizienzpumpe ersetzen**

**bis € 200,-**

**Anschaffung einer Photovoltaikanlage je kW<sub>p</sub> (5-7 m<sup>2</sup>)**

**bis € 300,-**

### Kleine Tipps – große Wirkung

- Eine 60 Grad-Wäsche = Drei 30 Grad-Waschen
- Eco-Programm bei Waschmaschine, Geschirrspüler etc.
- Geräte-Neuanschaffungen nur mit bester Energieklasse (A)

## Heizen

[Annahme: durchschnittliches Einfamilienhaus mit Gasheizung; 4-Personen-Haushalt; Grundlage: Gaspreis Juli 2022]

**Heizung ein Grad runter drehen**

**bis € 300,-**

**Duschen statt Baden**

**bis € 300,-**

**Dämmung von Fassade und Dachboden**

**bis € 1.000,-**

**Heizsystem tauschen und mit erneuerbarer Energie heizen**

**bis € 3.500,-**

### Kleine Tipps – große Wirkung

- Heizkörper entlüften und nicht mit Möbeln verstellen
- Sparduschkopf anbringen
- Fensterdichtungen prüfen/erneuern

Mehr Infos:



[www.energie-noe.at](http://www.energie-noe.at)



Eine Initiative der eNu.at





## GV Bezirk Gmünd

GEMEINDEVERBAND für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Gmünd

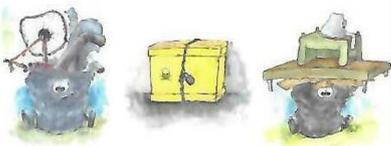
Gewerbepark 1, 3945 Hoheneich

Telefon 02852/54 701-0, Fax DW 9  
email: office@gvgmuend.at

# ABFUHRTERMINE

## Haugschlag

2023

	Beim Haus				<b>Öffnungszeiten</b> <b>Altstoffsammelzentrum</b> 
	<b>RESTMÜLL</b> 	<b>BIO</b> 	<b>PAPIER</b> 	<b>GELBER SACK</b> 	
<b>JÄNNER</b>	Mi 25.	Do 5. Do 19.	Do 12.	Di 24.	<b>BEIM BAUHOF!</b>  <b>Übernahme von:</b>  Baum- u. Strauchschnitt Sperrmüll Altholz Elektronikschrott Bauschutt Eisenschrott Problemstoffe Verpackungsfolien Verpackungsstyropor Kartonagen NÖLI  13. Jän., 3. Feb., 3. März, 14. u. 15. April, 5. Mai, 2. Juni, 7. u. 8. Juli, 4. Aug., 1. Sept., 6. u. 7. Okt., 10. Nov., 1. Dez.  <b>8.00 – 10.00 Uhr</b>  <b>Silofoliensammlung:</b>  15. Feb., 10. Mai, 13. Sept., 22. Nov., von 8:00 bis 8:30 Uhr beim Bauhof!
<b>FEBRUAR</b>	Mi 22.	Do 2. Do 16.	Mo 27.		
<b>MÄRZ</b>	Mi 22.	Do 2. Do 16. Do 30.		Mi 8.	
<b>APRIL</b>	Mi 19.	Do 13. Do 27.	Fr 14.	Di 25.	
<b>MAI</b>	Mi 17.	Do 11. Mi 17. Do 25.			
<b>JUNI</b>	Mi 14.	Do 1. Fr 9. Do 15. Do 22. Do 29.	Do 1.	Mo 12.	
<b>JULI</b>	Mi 12.	Do 6. Do 13. Do 20. Do 27.	Di 18.	Mo 24.	
<b>AUGUST</b>	Mi 9.	Do 3. Do 10. Do 17. Do 24. Do 31.		Mo 28.	
<b>SEPTEMBER</b>	Mi 6.	Do 7. Do 14. Do 28.	Mo 4.		
<b>OKTOBER</b>	Mi 4.	Do 12. Fr 27.	Do 19.	Mo 2.	
<b>NOVEMBER</b>	Fr 3. Mi 29.	Do 9. Do 23.		Mi 15.	
<b>DEZEMBER</b>	Mi 27.	Do 7. Do 21.	Mo 4.	Mo 18.	

## Sammelsystem neu:

# UMSTELLUNG GELBER SACK

Ab 1.1.2023 tritt die Novelle zur Verpackungsverordnung in Kraft, wobei dann die gemeinsame Sammlung aller Kunststoffverpackungen im Gelben Sack verpflichtend wird. Das wahlweise **Mitsammeln von Metallverpackungen** wird allerdings **in unserem Bezirk** aufgrund

verschiedener Überlegungen – ein Grund dafür war die finanzielle Schlechterstellung – derzeit **NICHT eingeführt**.

Im Bezirk Gmünd bleibt die Sammlung von Restmüll, Papier und Biomüll unverändert. Aufgrund der Umstellung des Sammelsystems des

Gelben Sackes werden statt bisher Rollen zu sechs Stück nun Rollen zu dreizehn Stück an jeden Haushalt ausgeteilt.

Weißglas und Buntglas sowie Alu- und Weißblechdosen werden wie bisher auf den Sammelinseln gesammelt.

## Was gehört nun ab Jänner 2023 in den Gelben Sack?



### Verpackungen aus Kunststoff

z.B. Joghurtbecher, Aufstrich- oder Butterbecher, Fleischtassen, Wurst- und Käseverpackungen, Plastik-Tragetaschen, Blisterverpackungen von Tabletten, etc.

### Verpackungen aus Materialverbund

z.B. Milch-/Getränkkartons, Chipsverpackungen, Kaffeeverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Fertigsuppenbeutel, Instantkaffeedosen, etc.



### Kunststoffverpackungen / Hohlkörper

z.B. PET-Flaschen, Verpackungen für Wasch- und Reinigungsmittel, Shampooflaschen, Speiseöl-Kunststoffflaschen, etc.

### Verpackungen aus Styropor

z.B. Styroporchips, Styropordosen, etc.



### Verpackungen aus Textil

z.B. Juteverpackungen, Baumwollsackerl für Reis, etc.

### Verpackungen aus Holz

z.B. kleine Obststeigen, Tortenschachteln aus Holz, etc.

### Verpackungen aus Porzellan, Keramik, Ton & Steingut

z.B. Kosmetiktiegel, Tongefäße für Käsefondue, etc.

### Verpackungen aus Kork

z.B. Flaschenverschlüsse, etc.

### Verpackungen aus biologisch abbaubaren Materialien

z.B. Folien oder Schalen aus Maisstärke, „Bio-Kunststoffverpackungen“, etc.



**Gemeindevorband für Umweltschutz  
und Abgabeneinhebung  
im Bezirk Gmünd**

Gewerbepark 1 • A-3945 Hoheneich  
Telefon: 02852/54 701-0



## Pfandverordnung

Wir weisen darauf hin, dass ab 2025 die Pfandverordnung in Kraft tritt:

Dann wird für viele Kunststoff- und Metallverpackungen ein Pfand eingehoben, die bis dahin entweder im Gelben Sack oder im Dosencontainer bei den Sammelinseln gesammelt wurden. Wie die Rückerstattung erfolgen soll, steht offensichtlich noch nicht fest.

Das Verpackungssammelsystem wird sich jedenfalls dann wieder grundlegend verändern!

Ab ins  
Gelbe

**ARA**<sup>®</sup>  
Abfall Recycling Austria

**DER  
GELBE  
SACK**

# Klimaschutz im Alltag

## Die eigene CO<sub>2</sub>-Bilanz verbessern

Der Schutz des Klimas betrifft alle Bürgerinnen und Bürger. Doch wo genau kann man bei sich selbst ansetzen und welche Maßnahmen sind die effektivsten? CO<sub>2</sub>-Rechner unterstützen auf dem Weg in einen klimafreundlichen Alltag.

### CO<sub>2</sub>-Coach nutzen

Treibhausgase wie CO<sub>2</sub> tragen erheblich zum Klimawandel bei. Doch jede/r von uns kann Maßnahmen zur **Reduktion der eigenen CO<sub>2</sub>-Emissionen** ergreifen. Damit tragen Sie nicht nur zum Umweltschutz bei, sondern können auch eine Menge Geld sparen. Wo in Ihrem individuellen Fall das größte **Einsparpotential** liegt und welche Schritte Sie setzen können, finden Sie mithilfe eines CO<sub>2</sub>-Rechners heraus, z.B. mit dem **kostenlosen CO<sub>2</sub>-Coach der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich**.



© eNu

### Was kann ich persönlich tun?

26% der CO<sub>2</sub>-Emissionen der ÖsterreicherInnen entstehen im Bereich **Wohnen** (vor allem bei Heizen, Warmwasser und Strom), 17% entfallen auf die **Ernährung**, 20% auf die **Mobilität** und der größte Teil, nämlich 37%, auf den **Konsum**.

In diesen Bereichen können Sie ansetzen, um Ihre CO<sub>2</sub>-Emission zu reduzieren. Stellen Sie sich also folgende Fragen: Wie heize ich und wie verwende ich meinen Strom? Wie ernähre ich mich? Was und wieviel kaufe ich? Wie bin ich mobil?

### Ökologischen Fußabdruck durch CO<sub>2</sub>-Coach verbessern

Lassen Sie sich von einem CO<sub>2</sub>-Rechner unterstützen. Nutzen Sie den **CO<sub>2</sub>-Coach**, der auf Basis einfacher Angaben zu Wohnsituation, Heizungsart, Einkaufsverhalten etc. innerhalb von 5 Minuten Ihre **persönliche CO<sub>2</sub>-Bilanz** erstellt.

Der CO<sub>2</sub>-Rechner schlägt die **wesentlichen Maßnahmen** vor, wie Sie Ihre CO<sub>2</sub>-Bilanz durch Verhaltensänderungen oder Investitionen in klimafreundliche und kostensparende Technologien deutlich verbessern können - und hilft sogar bei der konkreten Umsetzung.

Zu jeder gewählten Maßnahme zeigt der CO<sub>2</sub>-Coach eine passende Website oder eine Beratungsstelle an, wodurch sofort mit der konkreten Umsetzung der Klimaschutz-Maßnahme begonnen werden kann. Senken Sie die eigenen Energie- und Mobilitätskosten und leisten Sie gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz.

Den **kostenlosen CO<sub>2</sub>-Coach** finden Sie unter [www.energie-noe.at/co2-coach](http://www.energie-noe.at/co2-coach).



### **Was hat ein Eichhörnchen, was der Mensch oft nicht hat? Vorräte!!**

Tagelang, vielleicht wochenlang kein Strom nach einem großflächigen Blackout; tagelang hinter meterhohen Schneewänden eingesperrt und keine Einkaufsmöglichkeit..... es kann schnell gehen, und wir sind auf unsere Vorräte zu Hause angewiesen. Wenn wir überhaupt Vorräte zu Hause haben. Das Wichtigste für ein einigermaßen problemloses Überleben von Krisen und Katastrophen sollte schon da sein. „Bevorratung“ heißt das im Fachjargon so schön.

Was sollte denn da sein für den Fall der Fälle? Natürlich Lebensmittel. Da ist vor allem wichtig:

- Gut haltbare Lebensmittel mit viel Kohlehydraten wie Honig, Zucker, Reis und Teigwaren, Haferflocken, Zwieback und verpacktes Brot
- Haltbarmilch, Schmelzkäse, Dosenfische, Dosenfleisch, Dauerwurst und getrocknete Hülsenfrüchte. Sie enthalten viel Eiweiß und sind ebenfalls monatelang haltbar.
- Speisefett, Speiseöl, Margarine oder Butter.
- Je nach Geschmack können Sie Ihren Lebensmittelvorrat mit Dosengemüse, Fertiggerichten, Gewürzen, Kartoffelprodukten, Nüssen und Instantkaffee bereichern.
- Vollwertprodukte auf der Basis des Getreidekorns. Gerade das Getreidekorn ist für lange Lagerzeiten hervorragend geeignet und stellt - bei richtiger Lagerung - eine lebende Konserve dar.
- Getränke, gern auch ein Trinkwasservorrat in geeigneten Kanistern

Denken sie dabei auch daran:

- Denken Sie auch an die individuellen Essgewohnheiten und Trinkgewohnheiten.
- Diätpatienten brauchen einen entsprechenden Vorrat ihrer Spezialkost; genauso wie Säuglinge und Kleinkinder
- Futter für Hund, Katze, Meerschweinchen und Co
- Hygieneartikel von B wie Binden bis Z wie Zahnpasta.
- Medikamente, wenn notwendig

Und damit sie auch ohne Strom etwas sehen und auch kochen können:

- Ersatzbeleuchtung
- Spirituskocher

Das ist nur ein kurzer Überblick. Welche Lebensmittel besonders geeignet sind, oder wie sie aus drei Blumentöpfen einen Herd machen, das erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde oder beim Niederösterreichischen Zivilschutzverband auf [www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)

## Wochenend- & Feiertagsdienste

## 1. Quartal 2023



### Ärzte Notdienst

Jänner	Februar	März
01. Dr. Michael Patrick Müller	04. & 05. Dr. Josef Ziegler	04. & 05. Dr. Josef Ziegler
07. & 08. Dr. Josef Ziegler	11. & 12. Gruppenpraxis Cisar & Kitzler	11. & 12. Gruppenpraxis Cisar & Kitzler
		18. & 19. Dr. Clemens Binder
21. & 22. Dr. Alexander Gabler	25. & 26. Dr. Alexander Gabler	25. & 26. Dr. Alexander Gabler
28. & 29. Dr. Clemens Binder		

**Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8:00 bis 14:00 Uhr; Ordinationsbetrieb von 9.00 bis 11.00 Uhr, außerhalb dieser Zeiten Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen Rettung 144 und in der Nacht von 19.00 bis 7:00 Uhr NÖ Ärztedienst 141**

Dr. Clemens Binder, Heidenreichstein: 02862/53122	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner Litschau: 02865/50 126	Dr. Michael Patrick Müller, Reingers: 02863/8244, 02852/2776
Dr. Josef Ziegler, Brand: 02859/7320	Dr. Alexander Gabler, Heidenreichstein : 02862/52525	Gruppenpraxis Dr. Cisar – Dr. Kitzler OG Amaliendorf-Aalfang: 02862/58466

**Krankentransportanmeldung: 14844**  
**Rotes Kreuz Notruf: 144**  
**Rotes Kreuz Servicenummer: 059 144**

### Zahnärzte Notdienst



Jänner	Februar	März
01. Dr. Modesto Raabe, Schulgasse 210, 3920 Groß Gerungs, Tel. 02812/5490	04. & 05. Dr. Amir Naser Rostamzadeh, Stadtplatz 39/2/5, 3874 Litschau, Tel. 02865/50178	03. & 04. Dr. Dr. Fahim Azimy, Gewerbegasse 2, 3950 Gmünd, Tel. 02852/52903
06., 07. & 08. Dr. Veronika Khemiri, Bundesstr. 14, 3900 Schwarzenau, Tel. 02849/27141	11. & 12. Dr. Gernot Blabensteiner, Windhager Str. 17, 3931 Schweigggers, Tel. 02829/70033	11. & 12. MR Dr. Dr. Michael Bilek, Bahnhofstr. 124, 3945 Hoheneich, Tel. 02852/51860
14. & 15. Md Same-Bogdan Sallam, Zwettler Str. 96, 3920 Groß Gerungs, Tel. 02812/8654	18. & 19. Dr. Alexandra Börner, Schloßplatz 3, 3812 Groß-Siegharts, Tel. 02847/22210	18. & 19. Dr. Thomas Fitz, Hauptplatz 4, 3830 Waidhofen/Thaya, Tel. 02842/52597
21. & 22. Dr. Amir Naser Rostamzadeh, Stadtplatz 39/2/5, 3874 Litschau, Tel. 02865/50178	25. & 26. Dr. Veronika Khemiri, Bundesstr. 14, 3900 Schwarzenau, Tel. 02849/27141	25. & 26. Dr. Thomas Beer, Moritz- Schadek-Gasse 2, 3830 Waidhofen/Thaya, Tel. 02842/52667
28. & 29. Dr. Thomas Beer, Moritz- Schadek-Gasse 2, 3830 Waidhofen/Thaya, Tel. 02842/52667		

Impressum:

Informationsblatt der Gemeinde Haugschlag

Medieninhaber (Verleger), Hersteller und Redaktion  
des Medienunternehmens:

Gemeinde Haugschlag, 3874 Haugschlag 110

Name und Anschrift des Herausgebers:

Bürgermeister Franz Kuben  
p.A. Gemeinde Haugschlag

Druck: Berger Print GmbH, A-3950 Gmünd,  
Stadtplatz 41, [www.bergerprint.at](http://www.bergerprint.at)



ABFALLENTSORGUNG CONTAINERSERVICE TRANSPORTE  
ENTRÜMPELUNGEN ENTSORGUNGSKONZEPTE

**brantnerdürr**  
ENTSORGUNG | TRANSPORT

Ihr Entsorgungspartner im Waldviertel

Zwetl - Schrems | 02826 / 88 0 99

[www.brantner-dürr.at](http://www.brantner-dürr.at)

**VERMESSUNG**  
**DI Weißenböck**  
**Morawek**



3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2  
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31  
[www.dervermesser.at](http://www.dervermesser.at)

Staatlich befugter und beideter  
Ingenieurkonsulent  
für Vermessungswesen



**ZT**

**Raiffeisenbank**  
**Oberes Waldviertel**

**RAIFFEISEN WÜNSCHT  
FROHE FESTTAGE UND EIN  
GLÜCKLICHES NEUES JAHR.**

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**

[raiffeisen.at](http://raiffeisen.at)  
Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenmutterbank, Musterstrasse 00, 0000 Musterhausen